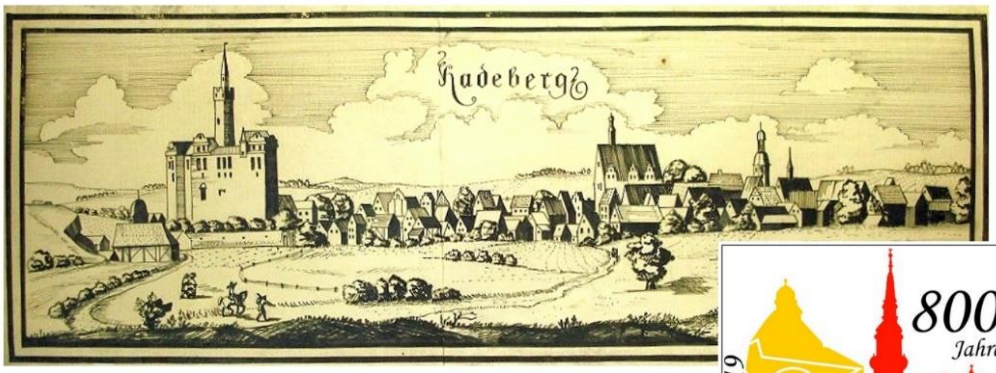

800 Jahre Radeberg
Geburtstagsgeschenke
Arnold Vaatz vermittelte Geschichte

Wer am vergangenen Freitag, dem 29. März 2019, der Einladung des Radeberger „Schloss Klippenstein“ zu einem Vortrag von Arnold Vaatz folgte, war als Interessierter an der Geschichte unserer Stadt und Region sehr gut beraten und wurde nicht enttäuscht.

Es war wiederum ein besonderes Geburtsgeschenk unserer Stadt an ihre Einwohner, anlässlich des 800-jährigen Jubiläums der Ersterwähnung von Radeberg, um mehr über die Zusammenhänge aus der Entstehungszeit unserer Stadt zu erfahren.

Arnold Vaatz, der außer der Wahrnehmung seiner gesellschaftlichen Verantwortung, die er als Bundestagsabgeordneter und stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU/CSU innehat, ist auch für sein großes Interesse an der Erforschung sächsischer Geschichte bekannt. Bereits im Jahr 2012 hatte er, anlässlich der 600-jährigen Verleihung des Stadtrechtes für Radeberg im Jahr 1412, mit einem fundierten Vortrag im Schloss Klippenstein auf sich aufmerksam gemacht. Das setzte er nun erneut mit seinem Vortrag fort, der sich mit den Forschungen zu der Frage des wirklichen Alters unserer Heimatstadt Radeberg auseinandersetzte. Gleich zum Auftakt seiner Ausführungen war auf der Projektionswand sein Fragezeichen zu „800 Jahre Radeberg“ nicht zu übersehen. Wie alt ist Radeberg wirklich? Diese bisher ungelöste Frage beschäftigt alle gründlichen Forscher, so auch ihn.

Geschichtliche Vorträge von Arnold Vaatz sind ein Markenzeichen und werden durch seine allumfassenden und tiefgründigen, interessanten Verknüpfungen besonders wertvoll. Wiederum gelang es ihm, die Stadtentwicklung Radebergs in einem untrennbaren Zusammenhang mit deutscher und europäischer Geschichte aufzuzeigen, Einflüsse im Weltgeschehen, wie z.B. die Bedrohung durch die mongolische Invasion im 13. Jahrhundert, mit einzubeziehen und dieses Wissen seinen Zuhörern in seiner lockeren und mitreißenden Vortragsweise zu vermitteln.

Ein gelungener Abend und Auftakt des Jubiläums „Radeberg wird 800“. Sein Vortrag stellte ebenfalls eine Ergänzung zu unseren Ausführungen in unserem Jubiläumsheft „800 Jahre Radeberg“ Seite 26 „Damals war’s - Wie alt ist Radeberg wirklich?“ dar.

Den Organisatoren und Herrn Arnold Vaatz sei hiermit Dank gesagt.

Text: Red. / teamwork-schoenfuss

31.3.2019